



<https://verdi-bub.de/seminar/3539>

## Themenplan

Begriffsklärungen: Asylsuchende, Asylbewerber/-innen, Asylberechtigte, Aufenthalts- und Arbeitsgenehmigung

Möglichkeit der betrieblichen Ausbildung; Praktika und Beschäftigung von Geflüchteten im Betrieb

Aktuelle arbeitsmarktpolitische integrationsfördernde Instrumente

Überblick: Rechtliche Rahmenbedingungen für die betriebliche Integration von Geflüchteten, u.a.:

- ⚡ Fördermaßnahmen zur Arbeitsmarktintegration (insb. SGB II, SGB III) von Geflüchteten, rechtliche Rahmenbedingungen
- ⚡ Anerkennung ausländischer Abschlüsse (Zuständigkeiten, Formerfordernisse und Finanzierung) und Auswirkungen auf Ausbildungsangebote oder den möglichen Einsatz im Betrieb

Strukturen und Projekte zur Unterstützung der Integration von Geflüchteten

Ausbildungs- und Arbeitsbedingungen von Geflüchteten (Ansprüche aus Gesetz, Tarifverträgen und Betriebsvereinbarungen)

Eingruppierung der Tätigkeit der Geflüchteten: Tarifvertragliche Ansprüche aus den einschlägigen Tarifverträgen, Zulässigkeit von Ein-Euro-Beschäftigung und Mindestlohn sowie Programm zur sozialen Teilhabe am Arbeitsmarkt des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales

Möglichkeiten der Förderung der betrieblichen Weiterbildung von Beschäftigten und Geflüchteten, zum Beispiel interkulturelle Fortbildung, Diversity Management

Beratungsrechte des Betriebsrats zur Personalplanung in Bezug auf den Einsatz von und die Arbeit mit Geflüchteten im Betrieb

Auswirkungen auf die Arbeitsbedingungen der Beschäftigten bei der Arbeit mit Geflüchteten; Fürsorgepflichten des Arbeitgebers

Beteiligungsrechte der gesetzlichen Interessenvertretung:

- ⚡ Personelle Einzelmaßnahmen (Einstellung, Eingruppierung) unter Einbeziehung der aktuellen Rechtsprechung zur Beteiligung von Betriebsräten bei "Ein-Euro-Beschäftigung"
- ⚡ Mitbestimmung in sozialen Angelegenheiten (u.a. Arbeitszeit, Arbeits- und Gesundheitsschutz, innerbetriebliche Lohngestaltung usw.) und bei der
- ⚡ Aus- und Weiterbildung von Beschäftigten und Geflüchteten

Eckpunkte für eine Betriebsvereinbarung zur Integration von Geflüchteten im Betrieb